

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern**

Band (Jahr): **43 (1955-1956)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Inhaltsverzeichnis

## Erster Teil:

### DAS ZEITALTER DER GLAUBENSKÄMPFE

(S. 9—353)

	Seite
<b>I. KAPITEL. DER ERSTE VILLMERGENKRIEG . . . . .</b>	<b>9</b>
1. Die aussenpolitischen Sorgen der Reformierten S. 9. — 2. Die Waldenser S. 11. — 3. Der Plan einer Bundeserneuerung S. 14. — 4. Die Glaubensparteien S. 17. — 5. Die Reformierten von Arth S. 19. — 6. Der Feldzug S. 23. — 7. Der Friede S. 34.	
<b>II. KAPITEL. BERN UND DIE VORMACHT FRANKREICHS . . .</b>	<b>39</b>
1. Die Erneuerung des französischen Bündnisses S. 39. — 2. Unter Ludwig XIV. S. 55. — 3. Die Freigrabschaft und das eidgenössische Defensionale S. 61. — 4. Das Regiment Erlach und der Holländische Krieg S. 64. — 5. Der Fall der Freigrabschaft S. 70. — 6. Frankreichs Siege und Berns Bedrängnis S. 74.	
<b>III. KAPITEL. BERNS WIEDERERHEBUNG . . . . .</b>	<b>79</b>
1. Die Hugenottenverfolgung und die Glaubensflüchtlinge S. 79. — 2. Die Waldenser S. 84. — 3. Berns Abwendung von Frankreich S. 89. — 4. Die Verbindung mit England und Holland S. 93. — 5. Der Grenzschutz im Pfälzischen Erbfolgekrieg S. 97.	
<b>IV. KAPITEL. DER STAAT . . . . .</b>	<b>106</b>
1. Die Ordnung S. 106. — 2. Der Kleine und der Grosse Rat S. 112. — 3. Obrigkeit und Volk S. 119. — 4. Der Staatshaushalt S. 128.	
<b>V. KAPITEL. DIE WIRTSCHAFT . . . . .</b>	<b>130</b>
1. Der Merkantilismus und das Grossgewerbe S. 130. — 2. Beat Fischer S. 135. — 3. Die Landwirtschaft S. 143. — 4. Die Bevölkerungszunahme und die Auswanderung S. 148. — 5. Die Armennot und die Bettelordnungen S. 151.	

	Seite
<b>VI. KAPITEL. DIE KIRCHE . . . . .</b>	<b>155</b>
1. Sittenzucht und Chorgerichte S. 155. — 2. Die Konsensusformel S. 158. — 3. Die Täufer S. 160. — 4. Der Pietismus S. 168. — 5. Die Hilfe an die auswärtigen Glaubensgenossen S. 173.	
<b>VII. KAPITEL. DAS GEISTESLEBEN . . . . .</b>	<b>177</b>
1. Die Hohe Schule S. 177. — 2. Die Schriftsteller S. 180. — 3. Beat Ludwig von Muralt S. 184. — 4. Die Künste S. 188.	
<b>VIII. KAPITEL. DER SPANISCHE ERBFOLGEKRIEG . . . . .</b>	<b>195</b>
1. Bern und die Mächte S. 195. — 2. Solddienst und Neutralität S. 201. — 3. Savoyen und die Camisarden S. 208. — 4. Friedensziele S. 215. — 5. Die Erbfolge in Neuenburg S. 217. — 6. Der Angriff auf die Freigrafschaft S. 227. — 7. Malplaquet S. 235. — 8. Die Wendung auf dem Kriegsschauplatz. Das holländische Bündnis S. 237.	
<b>IX. KAPITEL. DER ZWEITE VILLMERGENKRIEG . . . . .</b>	<b>241</b>
1. Die konfessionelle Lage S. 241. — 2. Der Toggenburger Handel S. 243. — 3. Berns Wehrmacht S. 264. — 4. Vermittlung und Rüstung S. 270. — 5. Der Waffengang S. 281. — 6. Waffenruhe und Friedensverhandlungen S. 291. — 7. Die Schlacht von Villmergen S. 298. — 8. Der Friedensschluss S. 314. — 9. Das Ausland und die Spaltung der Schweiz S. 320.	
<b>X. KAPITEL. INNERE VERHÄLTNISSSE . . . . .</b>	<b>330</b>
1. Das Ringen um Neuerungen S. 330. — 2. Die Schultheissen S. 334.	
<b>XI. KAPITEL. DIE WAADT . . . . .</b>	<b>338</b>
1. Die Zustände S. 338. — 2. Major Davel S. 343.	

## Zweiter Teil:

### DAS ZEITALTER DER AUFKLÄRUNG

(S. 355—733)

<b>I. KAPITEL. DIE AUSSENPOLITIK IM 18. JAHRHUNDERT . . .</b>	<b>357</b>
1. Kaiserliche und französische Anträge S. 357. — 2. Der Österreichische Erbfolgekrieg S. 366. — 3. Der Siebenjährige Krieg S. 375. — 4. Neuenburg S. 383. — 5. Das französische Bündnis S. 387. — 6. Das Verhältnis zu den andern Mächten S. 404.	

	Seite
<b>II. KAPITEL. BERN UND DIE EIDGENOSSENSCHAFT . . . . .</b>	<b>408</b>
1. Die Vermittlungstätigkeit in andern Orten S. 408. — 2. Die bürgerlichen Unruhen in Genf S. 416.	
<b>III. KAPITEL. DER STAAT IM 18. JAHRHUNDERT . . . . .</b>	<b>427</b>
1. Die Grundgesetze S. 427. — 2. Die Osterwahlen S. 432. — 3. Die Gehälter S. 437. — 4. Die Landvogteien S. 438. — 5. Grosse und kleine Familien S. 442. — 6. Die Henziverschwörung S. 447. — 7. Der Bestand des Patriziates und seine führenden Männer S. 463.	
<b>IV. KAPITEL. DIE VERWALTUNG . . . . .</b>	<b>472</b>
1. Richtlinien S. 472. — 2. Das Recht und die Gerichte S. 477. — 3. Der Staatshaushalt S. 485. — 4. Salz und Zoll S. 488. — 5. Der Staatsschatz und die Anlagen im Ausland S. 493. — 6. Die Bräuche des Staatshaushaltes S. 500.	
<b>V. KAPITEL. DAS WEHRWESEN . . . . .</b>	<b>503</b>
1. Die Pflege der Wehrmacht S. 503. — Der Solddienst S. 514.	
<b>VI. KAPITEL. DIE LANDWIRTSCHAFT . . . . .</b>	<b>518</b>
1. Die ersten Wandlungen S. 518. — 2. Die Ökonomische Gesellschaft S. 521. — 3. Die Abschaffung des Flurzwangs S. 527. — 4. Die Aufteilung der Allmend S. 531. — 5. Der Wald und die Jagd S. 534.	
<b>VII. KAPITEL. GEWERBE UND HANDEL . . . . .</b>	<b>540</b>
1. Die Industrie S. 540. — 2. Das Handwerk S. 548. — 3. Öffentliche Werke, Strassen und Posten S. 551. — 4. Der Handel S. 559.	
<b>VIII. KAPITEL. DAS BEFINDEN DES VOLKES . . . . .</b>	<b>562</b>
1. Gesundheit und Bevölkerungsstand S. 562. — 2. Das Armenwesen S. 569. — 3. Die Landsassen S. 573.	
<b>IX. KAPITEL. DIE AUFKLÄRUNG . . . . .</b>	<b>575</b>
1. Einbrüche in das Erbe der Vergangenheit S. 575. — 2. Der neue Geist S. 578. — 3. Beginn der Aufklärung in Bern S. 582. — 4. Albrecht Haller S. 584. — 5. Samuel Engel S. 599. — 6. Die beiden Brüder Tscharner S. 602. — 7. Daniel Fellenberg S. 608. — 8. Karl Viktor von Bonstetten S. 610. — 9. Johann Georg Zimmermann S. 613. — 10. Sinner und Lerber S. 617. — 11. Julie Bondeli S. 619. — 12. Voltaire und Rousseau S. 622.	
<b>X. KAPITEL. WISSENSCHAFT UND UNTERRICHT . . . . .</b>	<b>628</b>
1. Die Zensur S. 628. — 2. Die Hohe Schule in Bern S. 631. — 3. Die Geschichtschreibung S. 636. — 4. Die Kirche S. 642. — 5. Die Stadtschulen S. 651. — 6. Die Landschule S. 657.	

	Seite
<b>XI. KAPITEL. DAS LAND</b> . . . . .	664
1. Die Obrigkeit und das Landvolk S. 664. — 2. Der Landvogt S. 666. — 3. Gemeinden und Kirchhöfen S. 670. — 4. Das Landvolk S. 673.	
<b>XII. KAPITEL. DIE WAADT</b> . . . . .	685
1. Die Verwaltung S. 685. — 2. Beschäftigung und Landesart S. 688. — 3. Schule und Wissenschaft S. 691. — 4. Das Verhältnis zu Bern S. 695.	
<b>XIII. KAPITEL. DIE STADT BERN</b> . . . . .	698
1. Die Einwohnerschaft S. 698. — 2. Die Künste S. 700. — 3. Die ge- selligen Sitten S. 710. — 4. Das goldene Zeitalter Berns S. 715. — 5. Das einfache Leben S. 720. — 6. Fremde Urteile S. 725. — 7. Aus- blick S. 728.	
<b>Quellen und Darstellungen</b> . . . . .	735
<b>Literatur zu den einzelnen Kapiteln</b> . . . . .	738
<b>Personen- und Ortsregister</b> . . . . .	747